

Angebote der Kunstvermittlung

Öffentliche Führungen: im Rahmen der Wechselausstellungen, jeweils Dienstag, 19h und Sonntag, 11h. *Ohne Voranmeldung, Ausstellungseintritt.*

Private Führungen: für Gruppen oder Einzelpersonen, im Rahmen der Wechselausstellungen oder thematisch nach Wunsch gestalteter Rundgang durch das Museum oder ein geführter Einblick in die Arbeit der Restauratorinnen.

Info: T 031 328 09 11, vermittlung@kunstmuseumbern.ch

Kunst über Mittag: Gelegenheit zum halbstündigen Gespräch über ein ausgewähltes Werk aus der Sammlung oder den aktuellen Ausstellungen. Jede Veranstaltung bildet eine in sich geschlossene Einheit. Mittwoch, 12h30 bis 13h. *Ohne Voranmeldung, Ausstellungseintritt.*

Blicke auf Gegenwartskunst: Studierende des Instituts für Kunstgeschichte der Uni Bern widmen sich im Gespräch mit den Besucherinnen und Besuchern ausgewählten Werken der aktuellen Ausstellungen oder der Sammlung. Jeden ersten Samstag der Monate Februar-Mai und September-Dezember, 14-15h.

Zeitfenster Gegenwart: Werkgespräche zu ausgesuchten Werken der Gegenwartskunst mit Kuratorinnen, Kuratoren, Künstlern, Künstlerinnen und anderen Gästen. Nach Ansage letzter Dienstag des Monats, 18-19h.

Rendez-vous für Singles: Bildbetrachtungen für Singles jeden ersten Dienstag im Monat ab 18h30. Miteinander Kunst betrachten, ins Gespräch kommen und dieses nachher im Museumscafé fortsetzen. *Ohne Voranmeldung, CHF 10.00.*

Adventskalender: Gestartet 2009, 2010 und 2011 erfolgreich durchgeführt. Vom 1.12.-21.12. 2012 wird sich im KMB zum vierten Mal jeden Tag ein Fenster öffnen, 12h15-12h30. *Ohne Voranmeldung, Eintritt frei.*

Führungen für Schulklassen und Kindergärten: Stufengerechtes Angebot für Kindergarten- und Schulklassen, kann durch eigenes Gestalten im Atelier vertieft werden. Individuelle Beratungen für thematische Führungen nach Wunsch. *Info: T 031 328 09 11, vermittlung@kunstmuseumbern.ch*

Einführungen und Fortbildungen für Lehrpersonen: Einführungen in die Sonderausstellungen. Weiterbildungsangebot „Fortbildung am Mittwoch“ jeweils einmal pro Quartal. *Info: T 031 328 09 11, vermittlung@kunstmuseumbern.ch*

Art-Insider: Der Club für junge Kunstfans ab 16 Jahren geht 2012 mit einem abwechslungsreichen Programm erfolgreich ins dritte Jahr. Jeden letzten Samstag im Monat, 13h30-16h30. CHF 50.00 pro Jahr, *Info: T 031 328 09 11, art-insider@kunstmuseumbern.ch*



Kinderworkshops: Einmal monatlich gibt es während der öffentlichen Führung am Sonntag Vormittag einen Workshop für Kinder. Dieser findet in der aktuellen Wechselausstellung statt. Weiterhin angeboten werden Workshops für fremdsprachige Kinder in den Sprachen Russisch und Englisch.



Neues Kinderangebot am Samstag: Das neue Kinder-Angebot richtet sich an 6 – 12-jährige Kinder und findet einmal monatlich am Samstag Vormittag statt. Start im März 2012.
Info: T 031 328 09 11, www.kunstmuseumbern.ch

Laufende Projekte

Zusammenarbeit mit dem Zentrum Paul Klee: Eine Ausweitung des Projektes ‚Klee ohne Barrieren‘ auf das Kunstmuseum Bern ist vorgesehen. Art-Insider: Eine mögliche Zusammenarbeit wird geprüft und eventuell in der zweiten Jahreshälfte umgesetzt.

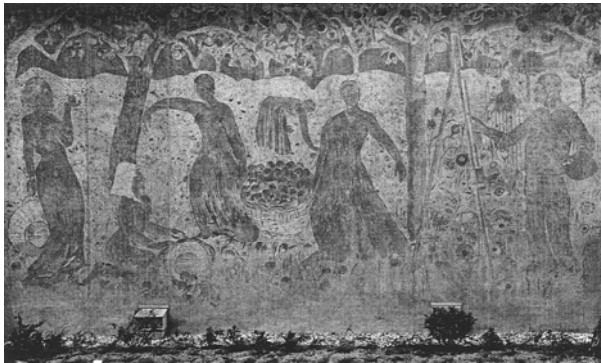


Kunstvermittlung für Migrantinnen und Integrationsklassen: Die bereits gestarteten Kurse für Migrantinnen in Zusammenarbeit mit dem Frauenkulturtreff KARIBU Zollikofen werden weitergeführt. Für Integrationsklassen ist ein Projekt in Erarbeitung im Zusammenhang mit dem Musée imaginaire des migrations (MIM, www.mimsuisse.ch).

Mentorat HKB: In regelmässigen Abständen betreut die Kunstvermittlung des Kunstmuseums Studentinnen und Studenten der Hochschule der Künste Bern (HKB). Das nächste Vermittlungsprojekt wird in der Sean Scully-Ausstellung realisiert.

Praktikum: Die Kunstvermittlung schreibt für 2012 eine längerfristige Praktikumsstelle (50%) aus zur Erarbeitung eines Vermittlungsangebots.

Einblicke in die Konservierung und Restaurierung



Cuno Amiet, *Obsternte*, Sgraffito Aussenwand
Kunstmuseum Bern, 650 x 1250cm

*Detailaufnahme Sgraffito während der
Konservierung 2011*

Aufnahme vor 1982

Die Sammlung bleibt in Bewegung

Die Sammlung des Kunstmuseums steht auch 2012 erneut ganz im Zeichen grosser Bewegungen. Grössere Sammlungskonvolute sind als Leihgaben unterwegs und zahlreiche externe Leihgaben kommen für Ausstellungen ins Haus. Transportvorbereitungen, Begleitung der Leihgaben und Überprüfung der konservatorisch sinnvollen Transport- und Ausstellungsbedingungen sind einige der Themen die dabei die Restauratorinnen bewegen.

Restaurierungsprojekte

Im vergangenen Jahr stand ebenfalls die Sammlungspflege mit dringenden Restaurierungsprojekten im Vordergrund. Sowohl im hauseigenen Atelier, wie auch bei externen Spezialisten von Bern bis Berlin konnten einige Hauptwerke der Rupf-Stiftung restauratorisch behandelt werden.

Hauptaugenmerk galt auch der Aussenwand des Kunstmuseums: Im Zuge der Fassadensanierung konnte das Sgraffito von Cuno Amiet *Obsternte*, 1936 durch konserviert und restauriert werden. Die helle Kalkschlämme mit den Ritzungen war durch die Abgase fleckig und dunkelgrau verschmutzt. Mit gezielt eingesetztem Wasserdampf und feinen Putzwerkzeugen haben Spezialisten das gesamte Sgraffito gereinigt und die Hohlstellen unter den gefärbten Putzschichten gesichert.

Als Jahresthema 2012 hat die Konservierungsabteilung die konservatorische Überprüfung der Holztafelgemälde der Sammlung vorgesehen. Themen sind die Stabilisierung von Rissen in Holzbildträger, Malschicht- und Firnisprobleme. Das Konzept und der Umfang des Konservierungs- und Restaurierungsvorhabens ist zurzeit in Ausarbeitung.

Angebot für Interessierte

Die Restauratorinnen des Kunstmuseums bieten für kleine Gruppen Führungen zu den folgenden Themen an (Informationen und Anfragen über Kunstvermittlung):

- Einblick in laufende Konservierungs- und Restaurierungsprojekte
- Konservatorische Einrahmung für Grafiken und Fotografien: Empfehlungen der Fachfrau
- Vom Leihgesuch zum Kunsttransport: Konservatorische Anliegen im Ausstellungszirkus

KUNSTMUSEUM BERN

MUSÉE DES BEAUX-ARTS DE BERNE
MUSEUM OF FINE ARTS BERNE

HODLERSTRASSE 8-12 CH-3000 BERN 7

T +41 31 328 09 44 F +41 31 328 09 55

INFO@KUNSTMUSEUMBERN.CH WWW.KUNSTMUSEUMBERN.CH

MEDIEN-SERVICE

SERVICE DE PRESSE / PRESS OFFICE

T +41 31 328 09 19/44

PRESS@KUNSTMUSEUMBERN.CH